



Im Bezirk Niederrhein fanden am 19. und 26. April 2015 die Konfirmationen statt. 17 junge Christen haben sich ein Jahr lang auf diesen wichtigen Tag vorbereitet.

Das Wort „Konfirmation“ kommt vom lateinischen Wort „confirmare“ und bedeutet „bestärken, bestätigen“. Die Konfirmation ist eine Segenshandlung, bei der der Konfirmand Gott die Treue gelobt und verspricht, sein weiteres Leben eigenverantwortlich und dem Evangelium gemäß einzurichten. Damit entlastet er seine Eltern von der Verpflichtung, die sie bei seiner Taufe Gott gegenüber eingegangen sind.

Diese Entscheidung für Gott bestätigt der Konfirmand durch das auf einen alten christlichen Taufritus zurückgehende Gelübde:

- „Ich entsage dem Teufel und all seinem Werk und Wesen und übergebe mich dir, o dreieiniger Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist im Glauben, Gehorsam und ernstlichen Vorsatz, dir treu zu sein bis an mein Ende. Amen.“

In diesem Jahr stehen die Konfirmationsgottesdienste unter dem Bibelwort aus Johannes 11,28b:

- "Der Meister ist da und ruft dich"

Der Stammapostel schreibt in seinem Brief an die Konfirmanden:

Ihr steht vor einem besonderen Augenblick. In wenigen Minuten trifft ihr die klügste und schönste aller Entscheidungen: Ihr vertraut euer Leben Jesus Christus an. Eure Eltern, eure Segensträger, eure Brüder und Schwestern freuen sich mit euch. Ich ebenso, weil ich wie sie weiß, dass ihr dies niemals bereuen werdet.

Der Herr liebt euch in vollkommener Weise. Ihr findet dies immer bestätigt, wenn ihr euch ihm naht. Ihr werdet sehen, er wird euch nie abweisen! Jesus steht immer bereit, euch zu helfen. Zögert nicht, euch im Gebet an ihn zu wenden! Vertraut ihm, er wird euch nicht enttäuschen!

Achtet auf den Ruf Gottes. Er zählt auf euch, um die Wahrheit kundzutun, Frieden zu säen und Liebe in eurem Umfeld auszustrahlen. Das ist eine Aufgabe von großem Ausmaß. Seid darüber nicht erschrocken. Wenn ihr euch der Aufgabe stellt, werdet ihr feststellen, dass der Herr den wesentlichen Teil der Arbeit leistet!

Ich danke euch im Voraus, auch im Namen aller mich umgebenden Apostel, für euren Einsatz im Dienst für den Herrn und wünsche euch viel Freude inmitten der Gemeinde. Möge der ewige Gott euch segnen und euch bewahren!

Geschenke für die Konfirmanden

Weltweit erhält jeder Konfirmand den Konfirmandenbrief des Stammapostels. Die Gebietskirche Nordrhein-Westfalen überreicht ihren Konfirmanden zusätzlich ein Jugendliederbuch und den [Katechismus in "Fragen und Antworten"](#), sobald das Werk erscheint (voraussichtlich im Herbst 2015).

Nach der Konfirmation gehören die jungen Christen als eigenverantwortliche Mitglieder zur Gemeinde. Sie zählen damit zur Jugend und können im Rahmen der Möglichkeiten das Gemeindeleben mitgestalten, z. B. durch das Mitwirken im Gemeindechor oder in den Jugendgruppen. Es ist das Ziel, dass alle Konfirmanden sich aktiv am Gemeindeleben beteiligen.

Die Konfirmationen werden in folgenden Gemeinden durchgeführt:

Am 19. April in **Kleve** durch Apostel Wilhelm Hoyer (Konfirmanden: Julian und Robin).

Am 26. April in den Gemeinden **Alpen** durch Hirte Norbert Quaß (Konfirmand: Marcus), in **Issum** mit Geldern durch Bezirksältester Karl-Heinz Friedrich (Konfirmanden: Tim, Joel, Carina, Marian-Luca), in **Kevelaer** durch Bezirksevangelist Horst Grootz (Konfirmand: Tom), in **Moers-Mitte** durch Bezirksapostel Rainer Storck (Konfirmanden: Malte, Sophia, Marie-Lynn, Leon), in **Moers-Repelen** mit Kamp-Lintfort durch Bezirksevangelist Rolf Friedrich (Konfirmanden: Nele, Fabian, Lilly), in **Weeze** durch Priester Gerhard Kasten (Konfirmanden: Cassandra, Hannah).

Fotos von den Segenshandlungen werden mit Gemeindename hier angehängt.

26. April 2015

Text: Helmut Küppers

Fotos: Fotografen der jeweiligen Gemeinde







